

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Uri
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2007)
Heft: 1

Artikel: Gotthard-Nord Anschluss für den Tunnel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-419371>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gotthard-Nord Anschluss für den Tunnel

Im Frühjahr wird gepflanzt – auch auf den Renaturierungen und Humusdepots der AlpTransit Gotthard AG. Dies ist allerdings nur ein kleiner Teil der zahlreichen Vorarbeiten für das Anschlussstück zwischen Gotthard-Basistunnel und der bestehenden SBB-Stammlinie.

Im Norden gehts vorwärts

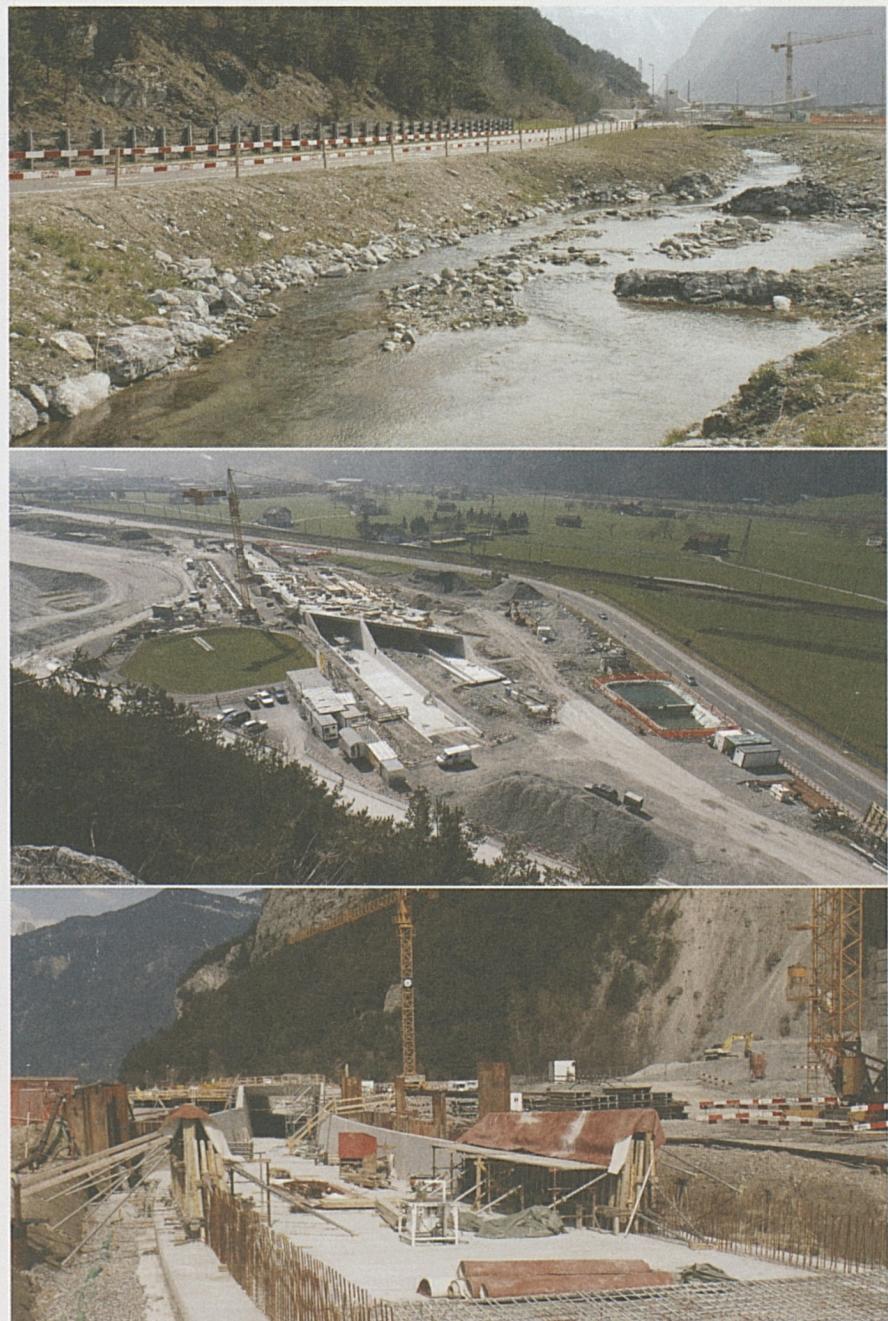
Die erste Etappe der Renaturierung des Walenbrunnens zwischen Stiller Reuss und dem Seeli Rynächt ist bis auf die Rekultivierung und Bepflanzung abgeschlossen. Mit der nun laufenden Begrünung erhält der Walenbrunnen eine erhebliche ökologische Aufwertung – und eine weitere Etappe steht schon in Bearbeitung.

Ende dieses Jahres soll der Bau des Bahntrassees für die Anschlussstrecke beginnen, die Vergabe des Auftrags erfolgt im Sommer. Die seit einiger Zeit laufenden Vorarbeiten kommen gut voran. Die Unterführung Rynächt – wichtiger Kreuzungspunkt zwischen Gotthardstrasse und künftiger SBB-Linie – ist dem Zeitplan voraus. Nach Abschluss im Spätsommer beginnen unverzüglich die Bauarbeiten für die definitive Gotthardstrasse und die Verlegung des Walenbrunnens.

Zu den Vorarbeiten für den Tunnelanschluss gehört auch das Verlegen von Werkleitungen, die teilweise die SBB-Linie unterqueren. Im Januar 2007 realisierte man im Pressvortrieb die erste von drei solchen Querungen. Die beiden anderen folgen noch vor Sommerbeginn.

Seit Anfang Jahr rollt der Verkehr auf der neu gebauten, provisorischen Schängasse. Die bestehende Strasse wird als Baupiste genutzt.

Zurück zur Natur: Der Walenbrunnen ist bereit für die Rekultivierung und Bepflanzung.



Die neue Unterführung Rynächt ist im Bau.